

Kollaborative formative Prüfungen (SoSe 24)

Eckdaten

Trainer*innen: Daniel Pickert

Termin 1: 21. 06. 2024, **Uhrzeit:** 09:00-12:30, **Raum:** Zoom

Arbeitseinheiten: 4

Verfügbare Plätze: 12

Anrechnung: Basismodul Prüfen und Bewerten (NRW-Zertifikat)

Anmeldung (Interne)

Anmeldung (Externe)

Inhalt

Formative Prüfungen im Semesterverlauf sind eine effektive Möglichkeit, Studierenden als auch Lehrenden eine Einschätzung des Kompetenzerwerbs zu ermöglichen. Je nach Lernzielen der Veranstaltung ist es sinnvoll, alternative und auch kollaborative Formate in den Blick zu nehmen. Diese können insbesondere die Stärken einer heterogenen Studierendengruppe auf höheren Kompetenzniveaus besser hervorbringen.

Formal sind grundsätzlich viele Ausgestaltungen möglich und je nach Lernziel sinnvoll, seien es Studienleistungen oder fakultative Übungen, Einzel- oder Gruppenarbeiten. Aber welche eignen sich nun neben den bekannten individuellen Formaten wie Textkenntnistests, Übungsklausuren oder Protokollen für spezifische Lernziele und in heterogenen Studierendengruppen wie gut? Zur Beantwortung der Frage werden wir die folgenden Aspekte betrachten:

- Funktionen, Formen und Vorteile von kollaborativen formativen Prüfungsformaten in der Lehre
- Anwendungsgebiete und Anwendungsbeispiele unter Berücksichtigung der Lernziele
- Herausforderungen bei der Konzeption und Integration von kollaborativen formativen Prüfungsformaten in die Lehre

Hinweis:

Im Workshop werden in der Hauptsache mündliche Formate mit höchstens kleineren Schreibaufgaben fokussiert. Für eine dezidierte Betrachtung des kollaborativen Schreibens steht Ihnen der Workshop "Kollaboratives und kooperatives Schreiben" (05.07.2024) zur Verfügung.

ACHTUNG!

Grundlagen zu den Themen Diversität und Kollaboratives Arbeiten und Lernen werden im Workshop

- Diversitätsgerechte Lehre durch kollaborative Lern- und Arbeitsformen (24.05.2024) vermittelt. Weitere Aspekte der Themen werden in den Workshops
- Kollaboratives Arbeiten in heterogenen Gruppen (07.06.2024)
- Kollaboratives und kooperatives Schreiben (05.07.2024)
- Barrierefreiheit in der Lehre (25.10.2024) vertieft und erweitert.

Lernziele

Im Workshop werden kollaborative formative Prüfungsformate und ihre Ausgestaltungsmöglichkeiten für heterogene Studierendengruppen betrachtet.

Die Teilnehmer*innen können nach dem Workshop

- die Anwendbarkeit von kollaborativen formativen Prüfungen für ihre Lehr- und Prüfungspraxis einschätzen.
- geeignete kollaborative formative Prüfungsformate für ihre Bedarfe definieren.
- für ihre Lernziele passende kollaborative formative Prüfungen reflektieren.

Anforderungen

Keine.

Organisatorische Hinweise

1. Dieser Workshop ist Teil der Reihe "Diversität produktiv nutzen! Kollaboratives Arbeiten in der Lehre". Es können alle oder einzelne Workshops der Reihe besucht werden.
2. Der Workshop richtet sich sowohl an Lehrende als auch an Tutor*innen.
3. Der Workshop wird online via Zoom durchgeführt. Die Zugangsdaten zum Zoom-Meeting erhalten Sie kurz vor Beginn des Workshops.

Barrierefreiheit

Präsenzworkshops in der Quantiusstraße

Die Seminarräume befinden sich im 2. Stock und sind nur über Treppen zugänglich.

Präsenzworkshops in der Kaiserstraße

Die Seminarräume befinden sich im 1. Stock, welcher mit einem Aufzug erreichbar ist. Das Gebäude ist eingeschränkt barrierefrei.

Online-Workshops

Wir arbeiten daran, unsere Online-Workshops so weit wie möglich barrierearm zu gestalten.

Bitte melden Sie sich, falls Sie Unterstützung vor, während oder nach der Veranstaltung benötigen, beim Team des BZH.